

**FGV Rütihard**  
**Protokoll der 77. Generalversammlung**  
**des Geschäftsjahres 2017 vom 09.03.2018**  
**im Coop Bildungszentrum Muttenz**

**Protokollführung**

Ch. Unglaub, Sekretärin

**Anwesend**

Es sind 83 Personen anwesend, davon 5 Gäste und 5 Passivmitglieder. Aus insgesamt 89 Gärten sind 73 Pächter anwesend. Es wurden 41 Stimmkarten verteilt, dies ergibt ein absolutes Mehr von 21.

**Gäste**

Frau Monika Häfliger, Zentralvorstand  
Herr Roger Boerlin, Gemeinderat von Muttenz  
Frau Fiona Lavezzari und Herr Thomas Häfliger, FGV Hagnau  
Herr Ernst Wagner, Präsident FGV Birschwil

**Passive**

Glaas Max und Irène, von Arx Brigitta, Kunz Charly, Schnidiger Brigitte

**Entschuldigt**

Aktive

Familien: Böttcher, Egloff Gabi, Gauthier, Hurni, Nussbaumer, Protopapa, Schlienger, Steiner, Seger, Lerch, Vizepräsidentin: D. Erarslan, Sindaco, Sutter, Jakob, Podrug, Jäggli, Frey, Ormanovic, Rutishauser

Passive

Familien: Matthey, Stammler

***Weitere Pächter aus 27 Parzellen bleiben der GV leider unentschuldigt fern.  
Für die meisten dieser Pächter wäre eine Teilnahme an der GV wichtig.***

Unentschuldigt

Stadtgärtnerei (Personenwechsel)

Leider hatten wir anfangs Januar 2018 den Todesfall von Frau Eliane Kym-Scheidegger zu beklagen. Sie verstarb nach langer Krankheit. Zu Ehren der Verstorbenen erhebt sich die Versammlung.

## Traktanden

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmezähler
3. Wahl des Tagespräsidenten
4. Protokoll der 76. GV vom 17.02.2017
5. Mutationen
6. Jahresbericht des Präsidenten

Kassenbericht

Revisorenbericht

7. Wahlen

Demissionen

Präsident

Kassier

übriger Vorstand

Revisoren

8. Anträge

Mitglieder

Vorstand

9. Festsetzung

Aktivbeiträge

Passivbeiträge

Regiebeiträge

10. Genehmigung des Budgets

11. Ehrungen und Dank

12. Diverses

### **1. Begrüssung**

Um 19.05 Uhr begrüsst der Präsident Niggi Stuber zu der diesjährigen 77. ordentlichen Generalversammlung und heisst alle herzlich willkommen. Vor dem geschäftlichen Teil werden wir mit einem feinen Essen verwöhnt.

Um 20:20 Uhr bedankt sich der Präsident beim Service und der Küchenmannschaft für das gute Essen.

Die Einladungen wurden fristgerecht versandt. Es wird nachgefragt, ob alle Pächter im Besitz einer Stimmkarte und einer Traktandenliste sind. Die Passivmitglieder und Gäste haben kein Stimmrecht. Somit ist die 77. Generalversammlung offiziell eröffnet.

## 2. Wahl der Stimmenzähler

Herr Kaya, Herr Otto Wermelinger und Herr Bruno Küttel werden als Stimmenzähler vom Präsidenten vorgeschlagen und von den Anwesenden einstimmig gewählt. Sie werden das Protokoll der diesjährigen GV zum Lesen erhalten und im nächsten Jahr einen kurzen Bericht darüber abgeben, ob es richtig verfasst worden ist.

## 3. Wahl des Tagespräsidenten

Einen Tagespräsident braucht es dieses Jahr nicht, da Präsident N. Stuber demissioniert.

## 4. Protokoll der 76. GV vom 17.02.2017

Das Protokoll der letztjährigen GV wurde von Frau Christine Unglaub geschrieben und den Stimmenzählern, Renè Giacometto und Herrn Jörg Jakob zum Lesen vorgelegt. Herr Jörg Jakob ist im Spital und konnte unserem Präsidenten keinen schriftlichen Bericht geben. Dies ist nur mündlich geschehen. Der Präsident empfiehlt den Stimmberechtigten das Protokoll zu genehmigen und seinen Worten zu glauben.

Das Protokoll wird ohne Einwände einstimmig genehmigt. Wer ein Protokoll haben möchte, kann sich bei der Sekretärin melden.

## 5. Mutationen

### Austritte 2017

- |                                   |               |
|-----------------------------------|---------------|
| o Lehmann                         | Parzelle 3303 |
| o Hendry Pascal                   | Parzelle 3277 |
| o Portmann                        | Parzelle 3283 |
| o Herter Hans (lässt Adieu sagen) | Parzelle 3316 |

### Austritte 2018

- |                                   |                           |
|-----------------------------------|---------------------------|
| o KosterParzelle 3322 per 31.3.18 |                           |
| o Türk-Yildiz                     | Parzelle 3353 per 31.5.18 |

### Eintritte 2017

- |                        |               |
|------------------------|---------------|
| o Duran Parzelle 3346  |               |
| o Jacquemai            | Parzelle 3298 |
| o Küpfer               | Parzelle 3348 |
| o Kara Parzelle 3328   |               |
| o Wermelinger          | Parzelle 3278 |
| o Jäggli Parzelle 3303 |               |
| o Studer               | Parzelle 3277 |

### Eintritte 2018

- |             |               |
|-------------|---------------|
| o Ormanovic | Parzelle 3283 |
| o Tamborini | Parzelle 3316 |

Der Präsident heisst die Neupächter (anwesend: Küpfer, Duran, Jacquemai, Wermelinger, Studer) in unserem Verein herzlich willkommen und bittet um aktive Mithilfe im Verein, zum Beispiel bei den Regiearbeiten oder später auch im Vorstand.

## 6. Jahresbericht des Präsidenten

Liebe Familiengärtnerinnen und Familiengärtner, liebe Gäste  
Es gibt Tätigkeiten, die sich jedes Jahr wiederholen. Aber wir haben auch wieder Neupächter.

### 1. Vereinsgeschäfte

Zur Abwicklung unserer Vereinsgeschäfte hatten wir 5 Vorstandssitzungen, diverse Gartenbegehungen und die Generalversammlung. An den Präsidentensitzungen, an Sitzungen des Zentralverbandes und an Generalversammlungen von befreundeten Gartenvereinen waren wir durch eine Delegation aus unserem Vorstand vertreten. Auch mit Frau Imbach von der Stadtgärtnerei hatte ich diverse Gespräche.

### 2. Depotstübli

Auch dieses Jahr möchte ich mich bei Irène, Max und ihrem Helfersonal für ihren Einsatz recht herzlich bedanken. Auch einen recht herzlichen Dank an die Besucher des Depotstüblis.

Das Depotstübli ist ein Treffpunkt für die Gartenpächter.

Einen grossen Dank an Max und Irène für die sauber gereinigten WC-Anlagen. Das Pächterpaar bittet die Benutzer um mehr Ordnung und Sauberkeit. Im Depotstübli hatten wir einen grösseren Aufwand mit der Abwasserleitung. Zudem wurden zwei Fenster und der Kochherd ersetzt. Beim Haupteingang musste das Sicherheitstürschloss ersetzt werden.

### 3. Regiearbeiten

Im vergangenen Jahr wurden wieder viele Regiestunden geleistet (230 Std.), unter anderem: Hagschnitt, Schreddern und diverse Arbeiten. All jenen Pächterinnen und Pächtern, die bei den Regiearbeiten mitgeholfen haben, ein grosses Dankeschön. Auch die Neupächter sind bei den Regiearbeiten willkommen.

### 4. Gartenbegehungen

An den beiden Gartenbegehungen im Frühling und im Herbst traf der Vorstand mit wenigen Ausnahmen gepflegte Gärten an. Es gibt immer noch Pächter, die eine allgemeine Unordnung ums Gartenhaus haben. Ich bitte auch diese Ordnung zu schaffen. Speziell die Pächter, die nach einer Gartenkontrolle Beanstandungen erhalten. Die Freizeit- und Gartenkommission (Baudepartement und Stadtgärtnerei) macht die Vorschriften und nicht der Vorstand des FGV Rütihard.

### 5. Stadtgärtnerei und Zentralverband

Frau Helga Imbach hat auf den 31. Oktober 2017 gekündigt. Ab 1.3.2018 übernimmt Frau Karin Kook und wird Leiterin für die Familiengärten.

Wir haben drei Anträge an die Gartenkommission gestellt:

1. Solarpanel dürfen neu eine Fläche von 2 m<sup>2</sup> aufweisen, wie dies auch in der Familiengartenordnung steht.

2. Der Antrag an die Kommission für die Anpassung der Ruhezeiten an das Gemeindereglement von Muttenz wurde gut geheissen.

Montag – Freitag 08.00 - 12.00 Uhr, 13.00 - 20.00 Uhr und Samstag 08.00 – 12.00 Uhr, 13.00 – 18.00 Uhr sind Arbeiten erlaubt, die Lärm verursachen.

**3. Antrag auf Anpassung der Pacht, an diejenige von Basel-Stadt wurde leider abgelehnt.**

### **6. Wasser**

Der Wasserverbrauch im Jahr 2017 betrug 2'239 m<sup>3</sup>, Kosten CHF 4'175.-  
Wasser: CHF 3'212.95 + Grundgebühr CHF 656.- + Abwassergebühr CHF 162.-  
Der Überschuss kommt auf das Wasserkonto. Im Jahr 2017 resultierte kein Überschuss! Der Wasserpreis wurde nicht erhöht um noch kräftiger die Beete mit dem Schlauch zu bewässern! Laut Artikel 3.6 der Familiengartenordnung wird für die Bewässerung der Kulturen dringend empfohlen Regenwasser zu sammeln und dies anstelle von Leitungswasser zu verwenden. Es gibt leider immer noch Pächter, die keine Regenfässer haben.

### **7. Vereinsanlass**

An der 76. Generalversammlung vom 17. Februar 2017 waren 81 Pächter, 3 Passivmitglieder und 6 Gäste anwesend.  
Der vom Vorstand am 20. August 2017 organisierte Sonntagsbrunch war gut besucht. Danke an alle Besucher und den Organisatoren.

### **8. Schlusswort**

Ich bedanke mich ganz herzlich bei meinen Vorstandsmitgliedern für die gute Zusammenarbeit in den letzten 10 Jahren, sowie bei den Personen, die uns bei den verschiedensten Arbeiten unterstützt haben.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.  
Der Präsident N. Stuber

Alexander Marzahn fragt die Versammlung, ob es noch Fragen oder Ergänzungen zum Jahresbericht gibt. Es kommt eine Frage betreffend Anpassung der Pacht an diejenige von Basel-Stadt: die Gärten finanzieren sich eigenständig und werden nicht mit öffentlichen Geldern finanziert. Momentan haben wir noch 2 Pächter von anfänglich 10, deren Vertrag über einen Verwandten in Basel-Stadt abgeschlossen wurde. Herr Max Wagner hat an der letzten Präsidentensitzung Herrn E- Trueb klipp und klar gesagt, dass der Pachtzins von Basel-Land angepasst werden sollte. Wir hätten nur Pflichten und keine Rechte. Es würden Versprechungen gemacht und passieren tut nichts. Alexander Marzahn empfiehlt den anwesenden Pächtern den Jahresbericht zu genehmigen.

Der Jahresbericht wird ohne Einwände einstimmig genehmigt und mit einem Applaus verdankt.

### **Kassenbericht**

Uschi Eichenberger stellt den Kassenbericht vor und fasst die wichtigsten Posten zusammen. Wir haben 18 Passivmitglieder weniger und zählen momentan 38 Passive. Die Kosten für den Wasserverbrauch sind um CHF 500.- höher als im Jahr 2016. Das Depotstübli hat 5 Spezialanlässe organisiert, für die der Verein CHF 250.- zusätzlich zur Pacht eingenommen hat. Es gibt keine Fragen zum Kassenbericht.

### **Revisorenbericht**

Die Kasse wurde von den beiden Revisoren Frau Claudia Jakob und Christine Binz anhand von Stichproben überprüft. Die Buchhaltung wurde als sehr sauber und

ordnungsgemäss geführt beurteilt. Die Revisoren beantragen die Jahresrechnung zu genehmigen und Frau Uschi Eichenberger unter Verdankung der geleisteten Arbeit, zu entlasten.

Der Kassen- und Revisorenbericht kommen zur Abstimmung und werden einstimmig angenommen. Der Präsident bedankt sich bei Uschi Eichenberger für die gute, exakte Buchhaltung und die geleistete Arbeit sowie bei den Revisoren für ihre Prüfung der Kasse.

## 7. Wahlen

### a. Demissionen

Der Präsident Niklaus Stuber gibt nach 16 Jahren Vorstandsarbeit, davon 10 Jahre als Präsident seine Demission bekannt.

### b. Präsident

Niklaus Stuber hat über längere Zeit einen Aufruf für seine Nachfolge gemacht und dies auch mittels Flyer in den Anschlagkästen ausgehängt. Darauf hat sich Frau Manuela Allegra bei ihm gemeldet. Da sich kein weiterer Pächter für dieses Amt meldet, kommt es zur Abstimmung. Frau Allegra wird einstimmig gewählt. Sie stellt sich den Pächtern kurz vor. Sie hat seit fünf Jahren den Garten. Das Technische kann sie nicht machen, aber es gibt gute Leute im Vorstand, die ihr Unterstützung bieten können. Für sie ist eine gute Kommunikation mit dem Vorstand und den Pächtern wichtig. Sie freut sich auf die neue Aufgabe. N. Stuber wünscht der neuen Präsidentin alles Gute und viel Freude.

### c. Kassier

Frau Uschi Eichenberger wird einstimmig gewählt.

### d. Arealchef, Sekretärin und Beisitzer

Der übrige Vorstand wird im Globo gewählt.

Einstimmig wieder gewählt:

B. Mäder, Arealchef; C. Unglaub, Sekretärin; M. Häusermann, Beisitzer und A. Marzahn, Beisitzer.

Der Vizepräsident wird an der nächsten Vorstandssitzung bestimmt.

Wenn jemand von den Anwesenden eines von den Ämtern im Vorstand auf eine der nächsten GV hin übernehmen möchte, melde sich bitte bei der neuen Präsidentin.

Der Präsident gratuliert den Vorstandsmitgliedern ganz herzlich zur Wiederwahl.

Als Wasserchef stellt sich Erwin Odermatt weiter zur Verfügung.

E. Odermatt ist nicht im Vorstand. Recht herzlichen Dank auch an Erwin. Wer mit den Wasserleitungen oder dem Wasserhahn Probleme hat oder eine neue Leitung verlegen will, melde sich bitte beim Wasserchef.

### e. Revisoren

Als 1. Revisorin scheidet Claudia Jakob aus und Peter Kym rückt an die 1. Stelle nach. 2. Revisorin ist Christine Binz. Nun suchen wir einen Ersatzrevisor/-in.

Es meldet sich Agnes Odermatt. Sie wird einstimmig gewählt. Herzliche Gratulation.

1. Revisor: Peter Kym

2. Revisorin: Christine Binz

3. Revisorin: Agnes Odermatt (Ersatzrevisor)

## 8. Anträge

Dieses Jahr sind keine Anträge vom Vorstand und seitens der Pächter eingegangen.

## 9. Festsetzung der Beiträge

Der Vorstand schlägt vor, die Beiträge wie bisher zu belassen.

- |                         |                 |                              |
|-------------------------|-----------------|------------------------------|
| ⑤ <b>Aktivbeiträge</b>  | Jahresbeitrag:  | <b>CHF 80.-</b> pro Parzelle |
| ⑤ <b>Passivbeiträge</b> | Jahresbeitrag:  | <b>CHF 20.-</b> pro Person   |
| ⑤ <b>Wasser</b>         | nach Verbrauch: | <b>CHF 20.-</b> pro Are      |
| ⑤ <b>Regie</b>          | Jahresbeitrag:  | <b>CHF 60.-</b> pro Parzelle |
- ⇒ Die Beiträge werden einstimmig angenommen.

## 10. Genehmigung des Budget

Frau Uschi Eichenberger stellt das Budget für 2018 vor. Es sind keine grösseren Investitionen geplant. Es wird mit einem Ertrag von CHF 21'770.- und einem Aufwand von CHF 23'624.- gerechnet. Somit ist ein Verlust von CHF 1'854.- für das Jahr 2018 budgetiert.

Sie bittet die Anwesenden sorgfältig mit Wasser umzugehen. Es gehen keine Wortmeldungen ein. Das Budget wird einstimmig angenommen.

## 11. Ehrungen und Dank

N. Stuber bedankt sich bei der Küchenmannschaft und dem Servicepersonal vom Coop Bildungszentrum. Im Weiteren bedankt sich N. Stuber bei den Vorstandskollegen/-innen für die gute Zusammenarbeit und für die Mithilfe.

Christine Unglaub hält eine kleine Laudatio über die Vorstandszeit von N. Stuber und bedankt sich im Namen des Vorstandes und der Pächter für seine langjährige, engagierte, hilfsbereite und motivierte Arbeit für den Gartenverein Rütihard. Sie schlägt im Namen des Vorstandes den Anwesenden N. Stuber zum Ehrenmitglied vor. Dies wird mit einem grossen Applaus gut geheissen. Uschi Eichenberger übergibt ihm eine Ehrenurkunde und Beat Mäder einen grossen Geschenkkorb. N. Stuber ist äusserst gerührt und bedankt sich bei Allen.

## 12. Diverses

- Mit dem Frühlingsschreiben erhalten alle Pächter/-innen die wichtigsten Daten Neuerungen mitgeteilt.
- Wichtige Daten, welche Sie im Frühlingsschreiben finden werden:
  - Wasser an: 19. März 2018 (je nach Wetter)
  - Schuttmulde keine
  - Gartenbegehung: 02. Juni 2018
  - Hagschnitt und Schreddern: 06. + 07. Juni 2018
  - Schreddern für Pächter: 23. + 24. März 2018
- Dann wie alle Jahre die gleiche Aufforderung: laut Familiengartenordnung Artikel 4.1.3 ist das Verbrennen von nassem und behandeltem Holz,

Grünschnitt, Blumen und sonstigem Abfall in den Gärten und Cheminées verboten. Auch grosse Planschbecken sind nicht erlaubt.  
Festbankgarnituren können im Depotstübli gemietet werden.  
Zusätzliche Arealschlüssel kosten neu CHF 50.- (alte Schliessanlage). Es wird eine Liste erstellt und das Depotgeld für den Schlüssel wird selbstverständlich bei Austritt zurück erstattet.

Noch eine wichtige Information: Im Depot bei der Wirtin I. Glaas können keine Vereinsbeiträge bezahlt werden. Es kann anschliessend an die GV bezahlt werden. Wenn möglich nicht am Postschalter einzahlen, da uns jede Einzahlung mit CHF 2.- belastet wird (2017 CHF 70.-).

**⇒Im 2018 wird es einige Änderungen geben, deshalb ist noch kein Termin und kein Ort für die nächste Generalversammlung im Jahr 2019 bekannt.**

Herr Börlin, Vorsteher Departement für Umwelt und Sicherheit überbringt im Namen des Gemeinderates von Muttenz Grüsse und bedankt sich für die Einladung. Es sei eine historische GV, wenn ein Präsident sein Amt nach 10 Jahren abgebe. Er wünscht N. Stuber und der neuen Präsidentin alles Gute.

Monika Häfliger, Sekretärin vom Zentralverband, möchte sich für die Vereine einsetzen und hat dies mit dem Pachtbeitrag aufgenommen.

Ernst Wagner vom FGV Birskopf ist in gleicher Situation wie N. Stuber und gibt nächsten Freitag nach 39 Jahren Vorstandsarbeit sein Amt ab. Er dankt für die jahrelange freundliche Einladung.

Thomas Häfliger vom FGV Hagnau bedankt sich für die Einladung und erwähnt, dass N. Stuber immer ein gern gesehener Gast bei den Festen sei.

N. Stuber bedankt sich bei den Gästen für die Worte.

Der Präsident wünscht allen kranken Mitgliedern gute Besserung und alles Gute!  
Allen Pächtern/- innen wünscht er ein gutes Gartenjahr. Die Blumen auf den Tischen dürfen mitgenommen werden. Anschliessend wird das Dessert und der Kaffee serviert.

Der Präsident bedankt sich für die Aufmerksamkeit und wünscht allen einen schönen Abend und eine gute Heimkehr.

Somit ist die 77. Generalversammlung offiziell um 21.35 Uhr geschlossen.

Der Prädident Niklaus Stuber